

25. DEUTSCHER FACHKONGRESS FÜR KOMMUNALES ENERGIEMANAGEMENT

12. & 13. Juni 2023 in Eisenach

EISENACH



Programm und Anmeldeinformationen



lifu
Deutsches Institut
für Urbanistik



Thüringer
Energie- und
GreenTech-
Agentur

25. DEUTSCHER FACHKONGRESS FÜR KOMMUNALES ENERGIEMANAGEMENT

*am 12. und 13. Juni 2023
in Eisenach*

**FOKUS 2023:
WÄRMEWENDE GESTALTEN –
WIE KOMMUNEN INS HANDELN KOMMEN!**

Stadt Eisenach und
Deutsches Institut für Urbanistik

in Kooperation mit

Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA)
Arbeitskreis „Energiemanagement“ des Deutschen Städtetages
Deutscher Städtetag
Deutscher Städte- und Gemeindebund
Deutscher Landkreistag

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

ich freue mich sehr, Sie in Eisenach zum 25. Deutschen Fachkongress für kommunales Energiemanagement begrüßen zu dürfen.

Dass wir mit der Unterstützung der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur einen starken Kooperationspartner an unserer Seite wissen, ist mir eine besondere Freude. Ich bedanke mich herzlich für die inhaltliche Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung.

Der Kongress ist zu seinem 25. Jubiläum erst zum zweiten Mal zu Gast in Ostdeutschland und in der Wartburgstadt mit ihren knapp 43.000 Einwohner*innen in der bisher kleinsten ausrichtenden Stadt. Ich bin überzeugt, dass dies den besonderen Charakter und Fokus in diesem Jahr prägen wird.

2023 steht der Deutsche Fachkongress für kommunales Energiemanagement unter dem Motto „Wärmewende gestalten – Wie Kommunen ins Handeln kommen!“ – einem komplexen Thema, das aktueller nicht sein könnte. Spätestens seit Beginn des Krieges in der Ukraine sind Kommunen mehr denn je gefordert. Es stellt sich nicht mehr die Frage, ob, sondern wie wir schnell und zielgerichtet reagieren und aktiv ins Handeln kommen.

Hierbei kommt uns beim Übergang zu einer nachhaltigen Energieversorgung im Wärmesektor eine besondere Bedeutung zu. Kommunen müssen lokal auf die Notwendigkeiten der CO₂-Einsparungen reagieren und auch im Sinne von Generationengerechtigkeit den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen praktizieren. Kommunale Liegenschaften sind große Verbraucher



und damit Emittenten. Vor dem Hintergrund nicht selten problematischer Haushaltslagen oder – speziell in mittleren und kleinen Kommunen – enger personeller Kapazitäten ist dies eine besondere Herausforderung, der wir uns unweigerlich stellen müssen.

Ich freue mich, dass der Kongress vielfältiges Know-how und Angebote zum Erfahrungsaustausch sowie Diskussionsrunden und Best Practice-Beispiele beinhaltet, die eine Entwicklung und Handlungsfähigkeit in diesem Sinne befördern.

Die Zeit ist reif für konsequentes Handeln. Lernen wir voneinander und schöpfen alle Möglichkeiten aus!

Herzlich willkommen in Eisenach.

Ihre



Katja Wolf
Oberbürgermeisterin der Stadt Eisenach

Herausgeber: Stadt Eisenach, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)

Gestaltung: bbsMEDIEN - die Kreativagentur

Fotos: T. Kromke (Cover), I. Dutz (S.3), S. Spangenberg (S. 5), T. Sieland (S.9)

Stadtplan: EWT GmbH / mr-kartographie

Stand: März 2023



FOKUS 2023:

WÄRMEWENDE GESTALTEN – WIE KOMMUNEN INS HANDELN KOMMEN!

Die Ereignisse des letzten Jahres haben es überdeutlich gemacht: Die Wärmewende in Deutschland muss zügig umgesetzt werden. Neben der Versorgung mit sicherer und bezahlbarer Wärme stehen gerade auch die Fragen nach der Berücksichtigung des Klimaschutzes auf der Agenda. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Nutzung von erneuerbaren Energien. Den Kommunen kommt beim Übergang zu einer nachhaltigen Energieversorgung im Wärmesektor eine besondere Bedeutung zu: Da Wärme nur sehr begrenzt

transportfähig ist, muss jeweils vor Ort geplant und entschieden werden, wie eine dekarbonisierte Wärmeversorgung aussehen könnte. Kommunen können hier gestaltend und koordinierend die notwendigen Akteure zusammenbringen und Lösungen entwickeln.

Eine wichtige Grundlage für die Wärmewende kann die systematische Wärmeplanung sein. Viele Kommunen machen sich an dieser Stelle gerade auf den Weg. Für das kommunale Energiemanagement wird damit der Blick über den Tellerrand der eigenen Liegenschaften hinaus immer bedeutsamer – ob es darum geht, den Wärmebedarf durch Energieeffizienzmaßnahmen einzusparen, auf erneuerbare Energien zur dezentralen Erzeugung von Wärme zu setzen oder um eine Ertüchtigung der Wärmenetze.

DARÜBER HINAUS WERDEN 16 WORKSHOPS ZU DEN FOLGENDEN THEMENSCHWER- PUNKTEN ANGEBOten:

- **Energie im Gebäudemanagement**
- **Energieeffizienz**
- **Erneuerbare Energien**
- **Kommunikation – Motivation – Partizipation**

Es werden insgesamt vier Workshop-Runden à 75 Minuten durchgeführt, wobei jeweils acht Workshops parallel in separaten Räumen stattfinden. Da jeder Workshop einmal wiederholt wird, haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, wahlweise an vier unterschiedlichen Themenschwerpunkten mitzuwirken.

Zwischen den Workshops gibt es ausgiebige Pausen für den individuellen Erfahrungsaustausch.

EXKURSIONEN AM 12. JUNI 2023

von 10 bis 12 Uhr

Vor Beginn des Fachkongresses werden sechs Exkursionen angeboten. Sammelpunkt jeweils 10:00 Uhr am Tagungshotel:

- **Robert Bosch Fahrzeugtechnik Eisenach GmbH, Energieeffizienzpreis 2021 der ThEGA:**
Zero Emission – die CO₂-neutrale Fabrik: Vorstellung Photovoltaik-Anlage & Unternehmenspräsentation
- **OPEL-Werk Eisenach, Bewerber beim Thüringer Energieeffizienzpreis der ThEGA:** Vorstellung Opel-Werk und sein Energiemanagementsystem, Umwelteffizienz- und Energieeinsparungsprojekte sowie deren Besichtigung
- **Gebäudekomplex Wartburg-Sparkasse und Stadtverwaltung:**
Stromeigenerzeugung und Energieeinsparung mit Blockheizkraftwerk und modernen Lüftungsanlagen sowie moderner Gebäudeleittechnik
- **Sportbad Eisenach GmbH:**
Präsentation der Gebäudeleittechnik (GLT) im aquaplex Freizeit- und Sportbad Eisenach
- **Windkraftpark der Thüringer Windenergie GmbH in Mihla:**
Besichtigung Windkraftanlagen, Präsentation: technische, genehmigungsrechtliche & wirtschaftliche Herausforderungen
- **Gesamtsanierung der Mosewaldschule (Grundschule)**
Unter den Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.

Weitere Informationen zu den Exkursionen unter:
https://difu.de/25_fachkongress_energiemanagement

Zur Teilnahme an den Exkursionen bitte das dortige Anmeldeformular nutzen.

KONGRESSPROGRAMM

MONTAG, 12. JUNI 2023

10:00 – 12:00 Uhr

Exkursionen

ab 12:00 Uhr

Imbiss

13:00 – 14:30 Uhr

Plenum zur Eröffnung des Fachkongresses

„Wärmewende gestalten –

Wie Kommunen ins Handeln kommen!“

Moderation: Cornelia Rösler, Deutsches Institut für Urbanistik

13:00 – 13:10 Uhr

Begrüßung durch Oberbürgermeisterin Katja Wolf,
Stadt Eisenach

13:10 – 13:20 Uhr

Begrüßung durch Minister Bernhard Stengele,
Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz

13:20 – 13:30 Uhr

Begrüßung durch Prof. Dr. Dieter Sell, Geschäftsführer
Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA)

13:30 – 14:30 Uhr

**Podiumsgespräch „Wärmewende gestalten –
Wie Kommunen ins Handeln kommen!“**

- Andrea Arnim, Amt für Umwelt- und Klimaschutz, Hansestadt Rostock
- Mathias Linder, Vorsitzender des Arbeitskreises Energiemanagement des Deutschen Städtetages und Abteilungsleiter Amt für Bau und Immobilien, Stadt Frankfurt am Main
- Tim Bagner, Referent Energie-, Wasser- und Abfallpolitik, Deutscher Städtetag
- Professor Dieter Sell, Geschäftsführer Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA)

Moderation: Cornelia Rösler, Leiterin des Forschungsbereichs Umwelt des Deutschen Instituts für Urbanistik

14:30 – 15:00 Uhr

Pause

15:00 – 16:15 Uhr

Workshop-Runde I

16:15 – 16:45 Uhr

Pause

16:45 – 18:00 Uhr

Workshop-Runde II



19:00 Uhr

Stadtführungen – Treffpunkt vor dem Tagungshotel,
Ende am awe-Museum (automobile welt eisenach)
oder

Führung awe-Museum – Treffpunkt im awe-Museum

20:00 Uhr

Abendempfang im [awe-Museum](#)

DIENSTAG, 13. JUNI 2023

9:00 – 10:15 Uhr

Workshop-Runde III

10:15 – 10:45 Uhr

Pause

10:45 – 12:00 Uhr

Workshop-Runde IV

12:15 – 13:00 Uhr

Abschlussplenum

„Kommunale Wärmeplanung – strategisch, nachhaltig, zukunftsgerecht“

Impuls zum Thema: Robert Riechel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutsches Institut für Urbanistik

Vorstellung des Impulspapiers des Arbeitskreises Kommunaler Klimaschutz (AKK) zur Wärmeplanung in kleineren Kommunen: Stephan Latzko, Co-Vorsitzender des AKK und Klimaschutzbeauftragter der Hansestadt Stralsund

Abschluss und Ausblick

Cornelia Rösler, Deutsches Institut für Urbanistik

13:00 Uhr

Imbiss

14:00 Uhr

Ende des Kongresses

WORKSHOPS: THEMEN UND REFERENT*INNEN

ENERGIE IM GEBÄUDEMANAGEMENT

Aufbau und Qualitätssicherung des Energiemanagements unter Nutzung von Kom.EMS

Walter Medek, Stadt Eisenach;

Frank Kuhlmeier, Thüringer Energie- u. GreenTech-Agentur (ThEGA)

Schritt für Schritt zum integrierten Energie- und Gebäudemanagement einer Kleinstadt

Christian Siebel, Stadt Ebersberg

Wärmeplanung und Energiemanagement in Stralsund – Chancen und Hindernisse

Stephan Latzko, Hansestadt Stralsund

Wärmeplan Rostock 2035

Andrea Arnim, Hansestadt Rostock

Umsetzungsfahrplan für eine klimaneutrale Stadtverwaltung in Nürnberg bis 2035

Rainer Knaupp, Stadt Nürnberg

Sanierung der städtischen Liegenschaften in Stuttgart zu klimaneutralen Gebäuden – Strategie und reale Umsetzung
Dr. Ralf Postler, Landeshauptstadt Stuttgart

Organisation und Strukturierung des Inbetriebnahme-managements (IBM) bei Neubauten und Generalinstand-setzungen mit komplexen technischen Anlagen
Sylvia Hasenheit, Landeshauptstadt München

Graue Energie und Ökobilanz in Gebäuden
Jeannette Hanco, Landeshauptstadt Potsdam

ENERGIEEFFIZIENZ

Optimierung der Hausmeisterdienste zur Unterstützung eines energieeffizienten Gebäudebetriebs
Wolfgang Lerch, Landkreis Eichsfeld;
Martin Westerberg, Landkreis Eichsfeld

Festlegung von Betriebsparametern als Teil der Leitlinien für Neubau und Sanierungsprojekte
Dr. Oliver Ottinger, Landkreis Darmstadt-Dieburg

Energieeffiziente Kühlung von Technikräumen
Markus Aurbach, Stadt Nürnberg

Konzept der Stadt Frankfurt a.M. für den sommerlichen Wärmeschutz
Mathias Linder, Stadt Frankfurt a.M.

ERNEUERBARE ENERGIEN

Energetische Aktivitäten der Kreisverwaltung Schmalkalden-Meiningen

Harry Ellenberger, Landkreis Schmalkalden-Meiningen

Kommunale Photovoltaik-Anlagen – Geschichte eines Sinneswandels

Volker Remmler, Stadt Recklinghausen

KOMMUNIKATION – MOTIVATION – PARTIZIPATION

Aktionsprogramm Klimaschutz: 200 Mio. Euro für Maßnahmen zur Energieeinsparung

Dr. Jürgen Görres, Landeshauptstadt Stuttgart

Klimaschutz in öffentlichen Einrichtungen: Nutzer*innen zu umweltbewusstem Verhalten motivieren

Simone Magdolen, Landeshauptstadt München

Kurzbeschreibungen der Workshops unter

https://difu.de/25_fachkongress_energiemanagement

TAGUNGsort



**VIENNA HOUSE
THÜRINGER HOF EISENACH**

Karlsplatz 11, 99817 Eisenach



ANREISE:

Das Tagungshotel Vienna House Thüringer Hof befindet sich zentral am Karlsplatz in der Eisenacher Altstadt.

Mit der Bahn:

ICE-Halt aus Richtungen Frankfurt / M; München; Dresden; Berlin, Fußweg zum Tagungshotel 5 min

Mit dem Auto:

A4 Abfahrten Eisenach Ost und Eisenach West

Parken: „City-Parkhaus“ (5 min Fußweg) sowie

Parkhaus „Am Markt“ (10 min Fußweg zum Tagungshotel)

ÜBERNACHTUNG

Für den Kongress sind für einen begrenzten Zeitraum Übernachtungskontingente reserviert im

Tagungshotel Vienna House Thüringer Hof

Hotel Kaiserhof

Hotel am Markt Eisenach

Göbel's Sophien Hotel Eisenach

siehe die **Hinweise zur Hotelbuchung** unter
https://difu.de/25_fachkongress_energiemanagement

ANMELDUNG

TEILNAHMEGEBÜHR

- 195,- Euro für Vertreter*innen aus den Kommunen
- 390,- Euro für alle anderen Teilnehmer*innen

ANMELDUNG

Bitte verwenden Sie das [Anmeldeformular](#) und teilen Sie uns für die Raumplanung unbedingt mit, an welchen vier Workshops Sie teilnehmen möchten.

Zum Ausfüllen am Bildschirm finden Sie das Anmeldeformular unter:

https://difu.de/25_fachkongress_energiemanagement

Anmeldeformular bis spätestens 31. Mai bitte per Scan/Mail, Post oder per Telefax an:

Deutsches Institut für Urbanistik
Gereonstr. 18-32
50670 Köln

Telefax: 0221/340 308 – 28 | kuenzel@difu.de

Sie erhalten von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung und Rechnung. Mit gleichem Schreiben gehen Ihnen Informationen zur Hotelbuchung und Anreise zu.

ABSAGEN

Bei schriftlicher Abmeldung bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr erstattet. Bei späterer Abmeldung oder Nicht-Teilnahme wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer*innen benannt werden.

ANFRAGEN

Deutsches Institut für Urbanistik ([Difu](#))
Sigrid Künzel

Telefon: 0221/340 308 – 0

E-Mail: kuenzel@difu.de

Alle Informationen zum Kongress unter:

https://difu.de/25_fachkongress_energiemanagement

VERANSTALTER



EISENACH
DIE WARTBURGSTADT

KOOPERATIONSPARTNER



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

PARTNER AUS DER REGION

